

# Antrag auf Wohngeld - Mietzuschuss

- Erstantrag  
 Weiterleistungsantrag wegen Ablauf des Bewilligungszeitraums (frühestens zwei Monate vor Ablauf zu stellen)  
 Erhöhungsantrag  
 Angaben zur Überprüfung des Wohngeldanspruchs bei Änderung der Verhältnisse

PLZ, Ort	Datum (TT.MM.JJJJ)
Sachbearbeiter/in	Zimmernummer
Telefon (Durchwahl)	Telefax
E-Mail	
Wohngeld-Nummer - sofern bekannt bitte einsetzen	
Eingangsstempel der Wohngeldbehörde	

Zu den mit  gekennzeichneten Fragen gibt es in Ihrer Wohngeldbehörde gesonderte Hinweise

## Beachten Sie bitte die gesetzlichen Voraussetzungen für die Leistung von Wohngeld

- A. Ausgeschlossen** vom Wohngeld sind grundsätzlich Empfänger/innen der nachfolgenden Transferleistungen
- Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II),
  - Übergangsgeld in Höhe des ALG II nach dem Sechsten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VI),
  - Verletztengeld in Höhe des ALG II nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII),
  - Zuschüsse für Auszubildende zu den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II),
  - Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
  - Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder andere Hilfen, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG),
  - Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
  - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII), wenn bei der gewährten Leistung die Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden.
- Gleiches gilt auch für Personen, die bei der Berechnung des Bedarfs für eine der vorgenannten Leistungen mit berücksichtigt wurden. Ein Ausschluss besteht auch bereits dann, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen gestellt wurde, über den noch nicht entschieden wurde, oder wenn gegen einen ablehnenden Leistungsbescheid Widerspruch eingelegt wurde.
- Der Ausschluss besteht allerdings nicht**, wenn die vorgenannten Leistungen ausschließlich als Darlehen erbracht werden, oder durch Wohngeld die Hilfebedürftigkeit im Sinne des § 9 SGB II, des § 19 Abs. 1 und 2 SGB XII oder des § 27 des BVG vermieden oder beseitigt werden kann.
- B. Wohngeldberechtigt** auf Mietzuschuss ist, wer den Mietvertrag vereinbart hat und den Wohnraum selbst nutzt. Erfüllen mehrere Personen diese Voraussetzungen, bestimmen sie die wohngeldberechtigte Person. Ist diese Person selbst nach Buchstabe **A** vom Wohngeld ausgeschlossen, kann sie dennoch für zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder einen Antrag auf Wohngeld stellen.

<b>1</b>	Aus wie viele Personen besteht ihr Haushalt (Haushaltsmitglieder)?		
----------	--	--	--

## Angaben zur Antragstellerin/zum Antragsteller

<b>2</b>	Familienname	Ggf. Geburtsname	Vorname		
	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	Geburtsort	Staatsangehörigkeit/en	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
	Persönliche Verhältnisse: <input type="checkbox"/> Arbeiter/in <input type="checkbox"/> Rentner/in <input type="checkbox"/> Angestellte/r <input type="checkbox"/> Arbeitslose/r <input type="checkbox"/> Beamter/in	<input type="checkbox"/> Student/in <input type="checkbox"/> Selbstständige/r <input type="checkbox"/> Auszubildende/r <input type="checkbox"/> sonstige/r Nichterwerbstätige/r <input type="checkbox"/> Pensionär/in			
	Familienstand: <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> Lebenspartnerschaft aufgehoben	Datum (TT.MM.JJJJ)		seit:	

## Angaben zur Wohnung, für die Wohngeld beantragt wird

<b>3</b>	<b>Anschrift der Wohnung</b>				
	Straße	Hausnummer	PLZ	Ort	
	Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)	
	<b>Falls Sie noch nicht in der vorgenannten Wohnung wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an</b>				
	Straße	Hausnummer	PLZ	Ort	
	Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)	
<b>4</b>	<b>Ich bin:</b>				
	<input type="checkbox"/> Hauptmieter/in	<input type="checkbox"/> Bewohner/in von Wohnraum im eigenen Mehrfamilienhaus			
	<input type="checkbox"/> Untermieter/in	<input type="checkbox"/> sonst. Nutzungsberechtigte/r (z.B. Inhaber/in einer Genossenschaftswohnung)			
	<input type="checkbox"/> Heimbewohner/in				

<b>4</b>	<b>Besteht zwischen Ihnen oder einem Haushaltsmitglied und dem Vermieter/der Vermieterin ein Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis?</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>5</b>	<b>Wer hat Ihnen die Wohnung vermietet oder untervermietet?</b>		
	Familienname	Vorname	
	Straße	Hausnummer	PLZ Ort
	Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)
<b>6</b>	<b>Seit wann bewohnen Sie und die zu Ihrem Haushalt rechnenden Personen die Wohnung, für die Sie Wohngeld beantragen? Ggf. wann wird eingezogen werden?</b>	Datum (TT.MM.JJJJ)	
<b>7</b>	<b>Der Wohnraum hat eine Gesamtfläche von</b>	m <sup>2</sup>	
	Wenn Sie zur <b>Untermiete</b> wohnen, geben Sie bitte die Quadratmeterzahl der Wohnräume an, die Sie gemietet haben.	m <sup>2</sup>	
	<b>Wird ein Teil der Wohnung ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt?</b>	m <sup>2</sup>	
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wie viel		
	<b>Wird ein Teil der Gesamtfläche der Wohnung einem anderen entgeltlich oder unentgeltlich zum Gebrauch überlassen?</b>	m <sup>2</sup>	
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wie viel		
	Falls Sie untervermietet haben, füllen Sie bitte das dafür vorgesehene Formblatt aus.		
<b>8</b>	<b>Wurde die Wohnung mit öffentlichen Mitteln gefördert und unterliegt sie deshalb einer Mietpreisbindung?</b> (Fragen Sie bitte ggf. Ihre/n Vermieter/in).		
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, nach dem 2. Wohnungsbaugesetz		
	<input type="checkbox"/> ja, nach dem Wohnraumförderungsgesetz		
	<input type="checkbox"/> ja, nach dem Niedersächsischen Wohnraumförderungsgesetz		

### Angaben zur Miete

<b>9</b>	<b>Die Miete/das Nutzungsentgelt beträgt einschließlich der Nebenkosten (z.B. Umlagen, Zuschläge u.ä.) monatlich</b>	€
	Ab wann?	Datum (TT.MM.JJJJ)
	Falls Sie eine Wohnung im eigenen Mehrfamilienhaus mit mindestens 3 Wohnungen bewohnen, geben Sie bitte als Mietbetrag den Betrag an, den Sie für eine vergleichbare Wohnung bezahlen müssten:	€
	<b>In dem Mietbetrag sind folgende Kosten/Gebühren enthalten</b> (Die von Ihnen eingetragenen Beträge sind zu belegen):	
	Betrag monatlich	
<input type="checkbox"/>	Heizung	€
<input type="checkbox"/>	Immissionsmessungen	€
<input type="checkbox"/>	Thermenwartung	€
<input type="checkbox"/>	Warmwasser/Fernwarmwasser	€
<input type="checkbox"/>	Untermietzuschläge	€
<input type="checkbox"/>	Zuschläge für gewerbliche oder berufliche Benutzung	€
<input type="checkbox"/>	Zuschläge für Vollmöblierung	€
<input type="checkbox"/>	Zuschläge für Teilmöblierung	€
<input type="checkbox"/>	Sonstige Zuschläge (z.B. für Garage/ Carport/Stellplatz)	€
<input type="checkbox"/>	An Dritte werden neben der Miete folgende Kosten/ Gebühren entrichtet:	
	Müll-, Kabel-, Wasser/Abwassergebühren o.ä.	
		€
<b>10</b>	<b>Erhalten sie oder ein anderes Haushaltsmitglied Wohngeld oder andere Zuschüsse zur Bezahlung der Miete (z.B. Zusatzförderung für Mieter) für diese oder eine andere Wohnung oder wurde ein entsprechender Antrag gestellt?</b>	
	<input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> ja, die Leistung durch bzw. Antrag gestellt bei:	
	Behörde, Name, Anschrift	seit (TT.MM.JJJJ)
		Betrag monatlich
		€
		€
<b>11</b>	<b>Hat sich eine dritte Person gegenüber der Ausländerbehörde/Ausländervertretung nach § 68 Aufenthaltsgesetz verpflichtet, die Kosten für den Lebensunterhalt einschließlich des Wohnraumes eines oder mehrerer Haushaltsmitglieder zu tragen?</b>	
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, die monatlich übernommenen Kosten für den Wohnraum betragen:	€

**Angaben zu Haushaltsmitgliedern**

12

**Zu meinem Haushalt rechnen folgende Personen:**

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname	Geschlecht	Geburtsdatum und Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Familienstand (ledig, verh., gesch., getr. lebend, verw., in eingetragener LP, LP aufgehoben)	Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur antragstellenden Person	zur Zeit ausgeübte Tätigkeit
1.	Antragsteller/in	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
2.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
3.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
4.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
5.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
6.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
7.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
8.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
9.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					
10.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w					

**13 Betreuen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied als nicht nur vorübergehend getrennt lebende Eltern oder Pflegeeltern mit gemeinsamem Sorgerecht ein Kind oder mehrere Kinder und wird dafür zusätzlicher Wohnraum bereitgehalten?**

nein  ja, wer ist der andere Eltern- oder Pflegeteil, mit dem die Betreuung geteilt wird?

Familienname		Vorname		
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort	

**Folgendes Kind wird/folgende Kinder werden betreut:**

1.	Familienname	Vorname	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
Das Kind wird betreut zu <input type="checkbox"/> annähernd gleichen Teilen (mindestens 1/3 zu 2/3) <input type="checkbox"/> zu geringerem Teil durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmitglied <input type="checkbox"/> anderen Elternteil			
2.	Familienname	Vorname	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
Das Kind wird betreut zu <input type="checkbox"/> annähernd gleichen Teilen (mindestens 1/3 zu 2/3) <input type="checkbox"/> zu geringerem Teil durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmitglied <input type="checkbox"/> anderen Elternteil			
3.	Familienname	Vorname	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
Das Kind wird betreut zu <input type="checkbox"/> annähernd gleichen Teilen (mindestens 1/3 zu 2/3) <input type="checkbox"/> zu geringerem Teil durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmitglied <input type="checkbox"/> anderen Elternteil			

**14 Wohnen in Ihrem Wohnraum Personen, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören?**  nein  ja Anzahl

Wenn ja, wer?

Familienname, Vorname/n	Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur antragstellenden Person

14			
15	Der Auszug eines oder mehrerer Haushaltsmitglieder während der Bewilligung von Wohngeld ist meldepflichtig und kann zu einer Neuberechnung des Wohngeldes führen. <b>Wird ein Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten aus der Wohnung ausziehen?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wer und wann?		
	Familienname	Vorname/n	Datum (TT.MM.JJJJ)
16	<b>Ist ein Haushaltsmitglied, das keine der unter Buchstabe A genannten Transferleistungen erhielt, innerhalb der letzten 12 Monate verstorben?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgende/r		
	Familienname	Vorname	Sterbedatum (TT.MM.JJJJ)
	<b>Haben Sie die Wohnung nach dem Tode des Haushaltsmitglieds gewechselt?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wann haben Sie die Wohnung gewechselt?		Datum (TT.MM.JJJJ)
	<b>Haben Sie nach dem Tode des Haushaltsmitglieds eine weitere Person in den Haushalt aufgenommen?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wen haben Sie in die Wohnung aufgenommen und wann?		
	Familienname	Vorname	Datum (TT.MM.JJJJ)

### Angaben zum Einkommen

17	<b>In der nachfolgenden Tabelle sind die Einnahmen/Einkünfte aller Haushaltsmitglieder aufzuführen.</b> Sie tragen zu einer schnelleren Bearbeitung Ihres Antrages bei und helfen Rückfragen der Wohngeldbehörde zu vermeiden, wenn Sie alle Einnahmen in Geld oder Geldeswert angeben, die Ihnen bekannt und in den nächsten zwölf Monaten zu erwarten sind. Die Wohngeldbehörde wird prüfen, ob und inwieweit diese Einnahmen bei der Berechnung Ihres Wohngeldanspruchs als Einkommen zu berücksichtigen sind. <b>Geben Sie bei Personen, die Transferleistungen (siehe unter A) erhalten, die Art der Transferleistung und ggf. die Höhe der Leistung an.</b>					
Lfd. Nr. aus Feld 12 eintragen	Art der Einnahmen/Einkünfte <small>Tragen Sie bitte die Art der Einnahmen/Einkünfte einzeln und mit ihrem Bruttobetrag ein, z.B. Gehalt/Lohn, Renten, Arbeitslosengeld, Elterngeld, Krankengeld, Zinsen aus Kapitalvermögen (u.a. aus Sparbüchern und Bausparverträgen), Unterhaltsleistungen, Abfindungen, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung u.ä. Weitere Hinweise zu den Einkünften/Einnahmen finden Sie in den Erläuterungen zum Antrag auf Wohngeld.</small>	täglich	wöchentlich	monatlich	jährlich	Bruttoeinnahmen in Euro
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€
						€

<b>18</b>	<b>Machen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied Werbungskosten über den Pauschbetrag von den Einnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 9a Einkommensteuergesetz) hinaus geltend?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wer und in welcher Höhe (einschließlich des Pauschbetrages)?		
	Familienname	Vorname/n	Betrag
			€
			€
<b>19</b>	<b>Machen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied als Elternteil Kinderbetreuungskosten gemäß § 10 Abs. 1 Nr. 5 Einkommensteuergesetz für leibliche Kinder, Adoptiv- oder Pflegekinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahr oder ohne altersmäßige Begrenzung bei Kindern mit Behinderungen, deren Behinderung vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist, geltend?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, für wen und in welcher Höhe je Monat? (ggf. enthaltene Verpflegungskosten sind abzusetzen)		
	Familienname des Kindes/der Kinder	Vorname/n	Kinderbetreuungskosten je Kind
			€
			€
<b>20</b>	<b>Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied innerhalb von 3 Jahren vor Antragstellung auf Wohngeld einmaliges Einkommen (z.B. Abfindung, Unterhalts-, Renten- oder Gehaltsnachzahlungen, Versicherungsleistungen zur Altersvorsorge o. ä.) erhalten?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wer erhielt wann und in welcher Höhe einmaliges Einkommen?		
	Familienname	Vorname	Datum (TT.MM.JJJJ)
<b>21</b>	<b>Ist zu erwarten, dass sich die Einnahmen eines Haushaltsmitgliedes in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen werden?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei wem, mit welchem Grund und ab wann?		
	Familienname, Vorname/n	Grund der Verringerung/der Erhöhung	ab (TT.MM.JJJJ)
<b>22</b>	<input type="checkbox"/> Ich erhalte Unterhaltsleistungen von meinem geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten und habe seinem beim Finanzamt gestellten Antrag auf Abzug von Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben dem Grunde nach zugestimmt.  <input type="checkbox"/> Ein anderes Haushaltsmitglied erhält von seinem geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten Unterhaltsleistungen und hat seinem beim Finanzamt gestellten Antrag auf Abzug von Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben dem Grunde nach zugestimmt.		
<b>23</b>	<b>Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine der nachstehenden Leistungen?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II, <input type="checkbox"/> Sozialgeld, <input type="checkbox"/> Grundsicherung, <input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt, <input type="checkbox"/> Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt, <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung, <input type="checkbox"/> Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe, <input type="checkbox"/> andere Leistungen:		
			<input type="checkbox"/> Leistungen der Ausbildungsförderung (BAföG, SGB III), <input type="checkbox"/> Verletztengeld, <input type="checkbox"/> Übergangsgeld, <input type="checkbox"/> Unterhaltsvorschuss, <input type="checkbox"/> Rente, <input type="checkbox"/> Zuschuss für Auszubildende zu den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II,
	Art <input type="text"/>		
	<b>Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine dieser Leistungen beantragt, für die noch kein Bescheid vorliegt?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bitte kreuzen Sie diese Leistung an.		
	<b>Ist ein Antrag auf eine dieser Leistungen abgelehnt worden?</b>		<input type="text"/> Datum (TT.MM.JJJJ)
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, mit Bescheid vom		
	<b>Wurde dagegen Widerspruch oder Klage erhoben, über den/die noch nicht entschieden ist?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
	<b>Wer hat die Leistung beantragt bzw. Widerspruch eingelegt oder Klage erhoben?</b>		
	Familienname	Vorname/n	

### Angaben zum Vermögen

24 **Verfügen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied über Vermögen?**  nein  ja  
**Hinweis:** Als Vermögenswerte sind insbesondere zu betrachten: Bank- und Sparguthaben, Wertpapiere, Aktien, Aktienfonds, nicht selbst bewohnter Haus- und Wohnungsbesitz und sonstige Immobilien, bebaute und unbebaute Grundstücke, auf Geld gerichtete Forderungen, sonstige Rechte, wie z.B. Rechte auf Grundschulden, Nießbrauch, Dienstbarkeiten und Altenteil.

### Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen

25 **Werden von Haushaltsmitgliedern Unterhaltszahlungen geleistet** (zum Beispiel für nicht zum Haushalt rechnende Kinder) **zu denen Sie gesetzlich verpflichtet sind?**  
 nein  ja, siehe dafür vorgesehene Formblatt (je unterhaltspflichtige Person)

26 Folgende Haushaltsmitglieder entrichten:	Familiename, Vorname/n	Familiename, Vorname/n	Familiename, Vorname/n
a) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vergleichbare freiwillige Beiträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Pflichtbeiträge zur ges. Rentenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vergleichbare freiwillige Beiträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Steuern vom Einkommen (Einkommen-, Lohn-, Kapitalertrag-, Kirchensteuer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27 **Zahl der zu Ihrem Haushalt rechnenden Kinder, für die Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz geleistet wird:** Anzahl Kinder

28 Folgende Haushaltsmitglieder sind:	Familiename, Vorname/n	Familiename, Vorname/n	Familiename, Vorname/n
(bitte nur ausfüllen, wenn zutreffend)			
a) Schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von		%	%
b) pflegebedürftig im Sinne des § 14 SGB XI bei gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Hinweis:** Die Pflegebedürftigkeit ist durch das Merkzeichen »H« im Schwerbehindertenausweis oder durch Vorlage eines Bescheides der zuständigen Stelle über den Bezug von Pflegegeld/einer Pflegezulage nachzuweisen

### Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

29 **Geben Sie bitte eine Bankverbindung an, auf welche das Wohngeld überwiesen werden soll.**

IBAN		BIC	
Name des Kreditinstituts			
Kontoinhaber/in: <input type="checkbox"/> Antragsteller/in <input type="checkbox"/> Vermieter/in oder eine andere berechnigte Person			
Name und Anschrift des(r) Zahlungsempfängers(in), sofern es sich nicht um den/die Antragsteller/in handelt			
Familiename		Vorname	
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort

### Dem Antrag auf Wohngeld füge ich folgende Unterlagen bei:

30 **Sofern zutreffend: Zur Ermittlung der bei der Wohngeldberechnung zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder füge ich den/die Bescheid/e der unter Buchstabe A genannten Leistung/en bei.**

<input type="checkbox"/> Bescheid über Arbeitslosengeld II	<input type="checkbox"/> Bescheid über Übergangsgeld
<input type="checkbox"/> Bescheid über Sozialgeld	<input type="checkbox"/> Bescheid über Verletztengeld
<input type="checkbox"/> Bescheid über Grundsicherung	<input type="checkbox"/> Bescheid über Zuschüsse für Auszubildende zu den Kosten von Unterkunft und Heizung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
<input type="checkbox"/> Bescheid über Sozialhilfe/Hilfe in besonderen Lebenslagen	
<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung	
<input type="checkbox"/> Bescheid über Kinder- und Jugendhilfe-Leistungen	
<input type="checkbox"/>	

- 31**  Verdienstbescheinigung/en und letzte vorliegende Lohn-/Gehaltsabrechnung  
 Nachweis über erhöhte Werbungskosten je Haushaltsmitglied und Einnahmearart  
 Nachweis (Rechnung und Kontoauszug) über Kinderbetreuungskosten  
 Versicherungspolice(n) für private Kranken- oder Rentenversicherung mit Zahlungsnachweisen  
 Rentenbescheid/e  
 Mietvertrag  
 letzte vorliegende Mietnebenkostenabrechnung  
 Mieterhöhungsnachweis  
 Nachweis über Untervermietung  
 Schwerbehindertenausweis  
 Angaben der Vermieterin/des Vermieters zum Wohnraum  
 Bescheid über Arbeitslosengeld  
 Nachweis über Mietzahlung  
 Nachweis über Zahlung von Kabelgebühren  
 Nachweis über die häusliche Pflegebedürftigkeit  
 Nachweis über Unterhalt  
 BAföG-Bescheid/Studienbescheinigung

<input type="checkbox"/>	
--------------------------	--

**Ergänzungen zum Antrag**

--

## Wichtige Hinweise

32 Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält muss (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch) alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Ich versichere, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die unter 12 aufgeführten Haushaltsmitglieder, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldbehörde

- a) Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere auch für die Bewilligung von beantragten Leistungen, für Einnahmeerhöhungen oder Mietverringerungen von mehr als 15 Prozent und für eine Verringerung der Anzahl der Haushaltsmitglieder. Der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Erläuterungen;
- b) unverzüglich anzuzeigen, wenn der Wohnraum, für den Wohngeld geleistet wird, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes von keinem berücksichtigten Haushaltsmitglied mehr genutzt wird. Auch ein Umzug innerhalb des Hauses ist unverzüglich mitzuteilen. Der Bewilligungsbescheid wird vom 1. des Monats an unwirksam, in dem der Wohnraum, für den Wohngeld bewilligt ist, von keinem berücksichtigten Haushaltsmitglied mehr genutzt wird. Für die neue Wohnung wäre ein neuer Wohngeldantrag zu stellen;
- c) unverzüglich anzuzeigen, wenn ich oder ein anderes Haushaltsmitglied einen Antrag auf eine der unter Buchstabe A genannten Transferleistungen gestellt haben oder eine dieser Leistungen beziehen.

Verstöße gegen die mir obliegenden Auskunfts- und Mitteilungspflichten können, wenn sie ordnungswidrig im Sinne des § 37 Abs. 1 WoGG sind, mit einer Geldbuße bis zu 2000,- Euro geahndet werden.

Mir ist bekannt, dass ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzuzahlen ist, wenn ich die ungerechtfertigte Leistung zu vertreten habe. In diesem Fall habe ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen. Ist ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzuzahlen, haften alle volljährigen, bei der Wohngeldberechnung berücksichtigten Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrages erstellten Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, nicht erstattet werden (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben soweit erforderlich mit den Eintragungen im Melderegister abgeglichen werden.

Darüber hinaus ist mir bekannt, dass die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden.

Zur Vermeidung rechtswidriger Inanspruchnahme von Wohngeld nimmt die Wohngeldbehörde für Zeiträume, für die Wohngeld bewilligt worden ist, regelmäßig Überprüfungen im Wege eines (automatisierten) Datenabgleichs vor, ob

- zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder eine der unter Buchstabe A genannten Transferleistungen beantragt haben oder erhalten. Dies gilt auch für zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder, die bei der Berechnung des Bedarfs für die Transferleistung mit berücksichtigt worden sind;
- vom Steuerabzug freigestellte Kapitalerträge erzielt wurden;
- bereits Wohngeld beantragt oder empfangen wird oder wurde;
- die Bundesagentur für Arbeit die Leistung von Arbeitslosengeld I eingestellt hat;
- ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied nicht mehr in der Wohnung gemeldet ist, für die Wohngeld geleistet wurde und unter welcher neuen Anschrift es gemeldet ist;
- eine versicherungspflichtige oder geringfügige Beschäftigung besteht oder bestand;
- Leistungen der Renten- und Unfallversicherungen gezahlt worden sind.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und den Datenabgleich sind § 67a SGB X und die §§ 23, 33 bis 36 WoGG. Die Daten werden aufgrund des § 35 WoGG ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verwendet.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

### Nicht vom/von der Antragsteller/in auszufüllen!

Die Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers über den Wohnsitz, die Zahl und den Familienstand der Haushaltsmitglieder stimmen mit den Eintragungen im Melderegister

überein

in folgenden Punkten nicht überein

Ort, Datum

Stadt/Gemeinde